

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Freiburg
Januar 2021



**Sperrfrist:
29.01.2021, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Freiburg
Berichtsmonat:	Januar 2021
Erstellungsdatum:	26.01.2021
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	02.03.2021
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Januar 2021.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Arbeitsmarktstatistik

Methodisch-technisch bedingte Verbesserungen führen im Berichtsmonat Januar 2021 zu einer einmaligen Überzeichnung der Bewegungsdaten von Arbeitslosen in der Arbeitsmarktstatistik. Bundesweit sind die Zu- und Abgänge Arbeitsloser jeweils um ca. 25.000 überzeichnet. Dies entspricht bei Arbeitslosen einem Anteil von rund 4% aller Zugänge und 6% der Abgänge. Daten zu Beständen sind hiervon nicht betroffen.

Förderstatistik

Die statistischen Daten enthalten ab Berichtsmonat April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Die Hochrechnung der Förderdaten für den jeweiligen Berichtsmonat sowie die entsprechenden zwei Vormonate, die von Mai bis Dezember 2020 ausgesetzt war, wird zum Januar 2021 wieder aufgenommen.

Unterbeschäftigungsstatistik

In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den oben genannten statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.

Klassifikation der Berufe 2010 (KldB 2010)

Aufgrund einer Revision der Klassifikation der Berufe 2010 sowie weiterer fachlicher Neuzuordnungen von Berufen ergeben sich ab Berichtsmonat Januar 2021 Verschiebungen vor allem ab der Ebene der Berufsgruppen (3-Steller) sowie innerhalb der Dimension „Anforderungsniveau“. Die Daten sind mit vorhergehenden Zeiträumen nur eingeschränkt vergleichbar.

Weitere Informationen finden Sie u.a. im Methodenbericht „Einführung der Klassifikation der Berufe 2010 – überarbeitete Fassung 2020 in die Arbeitsmarktmarktstatistiken“ sowie im Internet unter [Internetseite KldB 2010 – überarbeitete Fassung 2020](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Freiburg

Januar 2021

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Freiburg	18
Geschäftsstellenbezirk Emmendingen	21
Geschäftsstellenbezirk Müllheim	24
Geschäftsstellenbezirk Titisee-Neustadt	27
Geschäftsstellenbezirk Waldkirch	30

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Freiburg
 Januar 2021

Merkmale	Jan 2021	Dez 2020	Nov 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2020		Dez 2019	Nov 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	26.726	26.564	26.543	162	0,6	2.740	11,4	11,3	12,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	16.384	15.178	15.338	1.206	7,9	2.770	20,3	22,9	26,2
56,1% Männer	9.185	8.462	8.489	723	8,5	1.474	19,1	21,4	25,9
43,9% Frauen	7.199	6.716	6.849	483	7,2	1.296	22,0	24,8	26,4
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	1.190	1.126	1.131	64	5,7	162	15,8	19,8	17,6
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	171	163	185	8	4,9	-7	-3,9	1,2	-1,6
33,4% 50 Jahre und älter	5.467	5.070	5.061	397	7,8	974	21,7	25,4	26,4
22,1% dar. 55 Jahre und älter	3.615	3.396	3.371	219	6,4	725	25,1	28,8	28,4
28,4% Langzeitarbeitslose	4.652	4.297	4.233	355	8,3	1.358	41,2	35,8	33,2
5,7% Schwerbehinderte Menschen	931	871	874	60	6,9	73	8,5	4,7	8,2
29,4% Ausländer	4.812	4.415	4.508	397	9,0	697	16,9	18,9	24,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.622	2.774	3.513	848	30,6	-410	-10,2	-14,5	3,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	2.033	1.306	1.519	727	55,7	-117	-5,4	-5,4	3,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	746	708	955	38	5,4	-80	-9,7	-16,0	15,1
seit Jahresbeginn	3.622	40.438	37.664	x	x	-410	-10,2	-3,5	-2,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.406	2.905	3.788	-499	-17,2	-356	-12,9	-4,7	7,0
dar. in Erwerbstätigkeit	913	1.078	1.374	-165	-15,3	-98	-9,7	7,3	16,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	424	792	1.069	-368	-46,5	-172	-28,9	4,6	18,4
seit Jahresbeginn	2.406	37.537	34.632	x	x	-356	-12,9	-9,9	-10,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,0	4,1	x	x	x	3,7	3,3	3,3
dar. Männer	4,8	4,4	4,4	x	x	x	4,1	3,7	3,6
Frauen	3,9	3,7	3,7	x	x	x	3,2	3,0	3,0
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,1	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,3	1,2	1,4
50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,1	4,1	x	x	x	3,7	3,4	3,3
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,5	4,4	x	x	x	4,0	3,6	3,6
Ausländer	9,3	8,5	8,7	x	x	x	8,4	7,5	7,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,4	4,5	x	x	x	4,0	3,6	3,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.899	16.906	16.933	993	5,9	2.693	17,7	20,5	22,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	20.279	19.522	19.542	757	3,9	2.390	13,4	15,2	16,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	20.375	19.615	19.640	760	3,9	2.388	13,3	15,1	16,0
Unterbeschäftigungsquote	5,4	5,2	5,2	x	x	x	4,8	4,5	4,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	7.851	7.152	7.069	699	9,8	1.906	32,1	35,7	39,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	19.745	19.633	19.501	112	0,6	884	4,7	4,5	3,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.843	8.003	8.005	-160	-2,0	-233	-2,9	-1,8	-2,5
Bedarfsgemeinschaften	15.148	15.060	14.957	88	0,6	867	6,1	5,5	4,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	664	1.053	967	-389	-36,9	-172	-20,6	6,6	-29,3
Zugang seit Jahresbeginn	664	11.600	10.547	x	x	-172	-20,6	-22,1	-24,1
Bestand	3.553	3.675	3.627	-122	-3,3	-698	-16,4	-16,0	-21,9

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Methodisch-technisch bedingte Verbesserungen führen im Januar 2021 zu einer einmaligen Überzeichnung der Zu- und Abgänge Arbeitsloser. Bundesweit sind diese jeweils um ca. 25.000 überzeichnet; dies entspricht 4% aller Zugänge bzw. 6% der Abgänge.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Freiburg
 Januar 2021

Merkmale	Jan 2021	Dez 2020	Nov 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2020		Dez 2019	Nov 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	12.340	12.479	12.370	-139	-1,1	1.704	16,0	18,3	21,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.439	7.744	7.802	695	9,0	1.753	26,2	34,2	40,2
55,2% Männer	4.658	4.254	4.235	404	9,5	928	24,9	32,5	40,8
44,8% Frauen	3.781	3.490	3.567	291	8,3	825	27,9	36,4	39,6
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	702	654	672	48	7,3	124	21,5	24,1	27,3
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	67	53	67	14	26,4	-	-	-3,6	3,1
36,1% 50 Jahre und älter	3.043	2.788	2.757	255	9,1	680	28,8	35,7	36,4
25,3% dar. 55 Jahre und älter	2.137	1.992	1.965	145	7,3	490	29,8	35,5	34,7
11,6% Langzeitarbeitslose	978	883	860	95	10,8	457	87,7	80,2	70,6
5,8% Schwerbehinderte Menschen	488	452	449	36	8,0	69	16,5	13,9	15,7
23,5% Ausländer	1.982	1.803	1.827	179	9,9	341	20,8	32,2	42,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.353	1.716	2.058	637	37,1	-159	-6,3	-5,2	13,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.741	1.081	1.253	660	61,1	-99	-5,4	-3,4	5,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	319	341	449	-22	-6,5	-12	-3,6	-3,7	40,8
seit Jahresbeginn	2.353	24.583	22.867	x	x	-159	-6,3	5,1	6,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.528	1.656	2.125	-128	-7,7	5	0,3	4,5	19,0
dar. in Erwerbstätigkeit	742	828	1.008	-86	-10,4	-21	-2,8	8,7	18,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	232	384	497	-152	-39,6	2	0,9	36,2	39,2
seit Jahresbeginn	1.528	21.792	20.136	x	x	5	0,3	-2,9	-3,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,1	x	x	x	1,8	1,6	1,5
dar. Männer	2,4	2,2	2,2	x	x	x	2,0	1,7	1,6
Frauen	2,1	1,9	1,9	x	x	x	1,6	1,4	1,4
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,4	1,5	x	x	x	1,3	1,2	1,2
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,4	0,5	x	x	x	0,5	0,4	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,3	2,2	x	x	x	2,0	1,7	1,7
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,6	2,6	x	x	x	2,2	2,0	2,0
Ausländer	3,8	3,5	3,5	x	x	x	3,3	2,8	2,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,3	2,3	x	x	x	2,0	1,7	1,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.669	8.030	8.033	639	8,0	1.805	26,3	33,9	38,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.633	9.026	9.000	607	6,7	1.974	25,8	31,4	34,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.725	9.117	9.094	608	6,7	1.974	25,5	30,9	33,4
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,4	2,4	x	x	x	2,1	1,9	1,8
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	7.851	7.152	7.069	699	9,8	1.906	32,1	35,7	39,9

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Freiburg
 Januar 2021

Merkmale	Jan 2021	Dez 2020	Nov 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2020		Dez 2019	Nov 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	14.386	14.085	14.173	301	2,1	1.036	7,8	5,7	5,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.945	7.434	7.536	511	6,9	1.017	14,7	12,9	14,3
57,0% Männer	4.527	4.208	4.254	319	7,6	546	13,7	11,9	14,0
43,0% Frauen	3.418	3.226	3.282	192	6,0	471	16,0	14,3	14,7
6,1% 15 bis unter 25 Jahre	488	472	459	16	3,4	38	8,4	14,3	5,8
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	104	110	118	-6	-5,5	-7	-6,3	3,8	-4,1
30,5% 50 Jahre und älter	2.424	2.282	2.304	142	6,2	294	13,8	14,8	16,1
18,6% dar. 55 Jahre und älter	1.478	1.404	1.406	74	5,3	235	18,9	20,3	20,5
46,2% Langzeitarbeitslose	3.674	3.414	3.373	260	7,6	901	32,5	27,7	26,1
5,6% Schwerbehinderte Menschen	443	419	425	24	5,7	4	0,9	-3,7	1,2
35,6% Ausländer	2.830	2.612	2.681	218	8,3	356	14,4	11,1	14,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.269	1.058	1.455	211	19,9	-251	-16,5	-26,3	-6,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	292	225	266	67	29,8	-18	-5,8	-13,8	-5,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	427	367	506	60	16,3	-68	-13,7	-24,9	-1,0
seit Jahresbeginn	1.269	15.855	14.797	x	x	-251	-16,5	-14,4	-13,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	878	1.249	1.663	-371	-29,7	-361	-29,1	-14,6	-5,2
dar. in Erwerbstätigkeit	171	250	366	-79	-31,6	-77	-31,0	2,9	10,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	192	408	572	-216	-52,9	-174	-47,5	-14,1	4,8
seit Jahresbeginn	878	15.745	14.496	x	x	-361	-29,1	-18,2	-18,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,8	1,8
dar. Männer	2,4	2,2	2,2	x	x	x	2,1	2,0	2,0
Frauen	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,5	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,1	1,0	1,0	x	x	x	1,0	0,9	1,0
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	0,9	x	x	x	0,8	0,8	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,0	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,7	1,7
55 bis unter 65 Jahre	2,0	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,6	1,6
Ausländer	5,5	5,0	5,2	x	x	x	5,0	4,8	4,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,2	2,2	x	x	x	2,0	1,9	1,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.229	8.876	8.900	353	4,0	887	10,6	10,6	10,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.645	10.496	10.542	149	1,4	415	4,1	4,2	4,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.650	10.499	10.546	151	1,4	414	4,0	4,2	4,2
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,7	2,7	2,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	19.745	19.633	19.501	112	0,6	884	4,7	4,5	3,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.843	8.003	8.005	-160	-2,0	-233	-2,9	-1,8	-2,5
Bedarfsgemeinschaften	15.148	15.060	14.957	88	0,6	867	6,1	5,5	4,0

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2020 bis Januar 2021.

[zurück zum Inhalt](#)

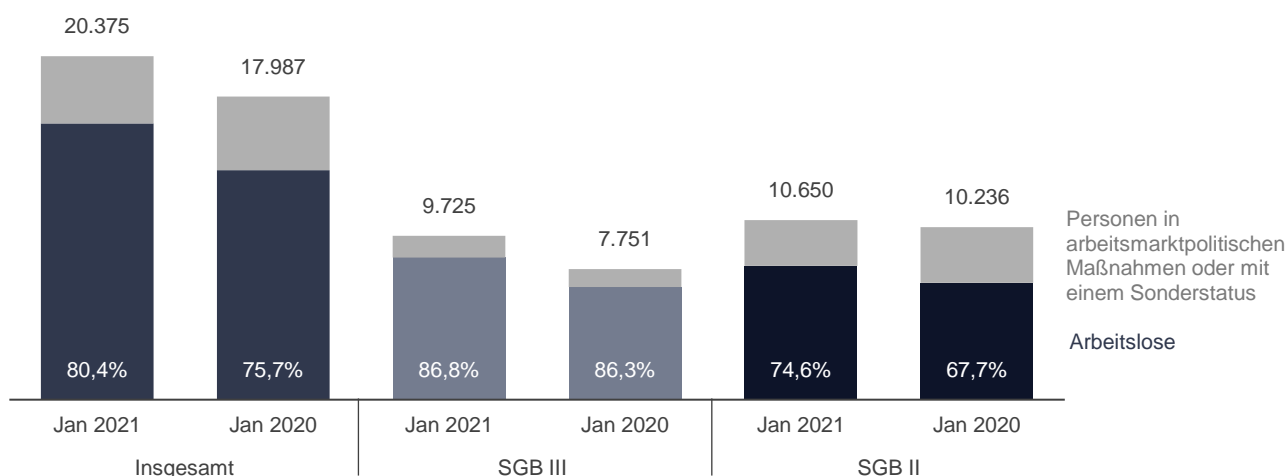
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Freiburg

Januar 2021

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2021	Dez 2020	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Jan 2020	Dez 2019	Nov 2019	
Arbeitslosigkeit	16.384	15.178	1.206	7,9	2.770	20,3	22,9	26,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.515	1.728	-213	-12,3	-77	-4,8	3,3	-4,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	808	1.025	-217	-21,2	-22	-2,7	12,0	-0,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	707	703	4	0,6	-55	-7,2	-7,3	-9,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.899	16.906	993	5,9	2.693	17,7	20,5	22,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.380	2.615	-235	-9,0	-303	-11,3	-10,4	-12,9
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	880	895	-15	-1,7	137	18,4	15,9	7,4
Arbeitsgelegenheiten	223	296	-73	-24,7	-159	-41,6	-24,5	-27,3
Fremdförderung	776	838	-62	-7,4	-263	-25,3	-25,4	-28,6
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	3	-3	-100,0	-20	-100,0	-91,2	-91,2
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	238	241	-3	-1,2	29	13,9	22,3	24,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	263	342	-79	-23,1	-27	-9,3	-14,5	-7,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	20.279	19.522	757	3,9	2.390	13,4	15,2	16,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	96	94	2	2,1	-2	-2,0	-8,7	-14,9
Gründungszuschuss	92	91	1	1,1	-	-	-5,2	-13,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	5	3	2	66,7	-1	-16,7	-57,1	-42,9
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	20.375	19.615	760	3,9	2.388	13,3	15,1	16,0
Unterbeschäftigungsquote	5,4	5,2	x	x	x	4,8	4,5	4,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,4	77,4	x	x	x	75,7	72,5	71,8

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Freiburg

Januar 2021

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2021	Dez 2020	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jan 2020		Dez 2019	
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	8.439	7.744	695	9,0	1.753	26,2	34,2	40,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	230	286	-56	-19,6	52	29,2	24,9	1,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	230	286	-56	-19,6	52	29,2	24,9	1,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.669	8.030	639	8,0	1.805	26,3	33,9	38,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	964	996	-32	-3,2	169	21,3	14,2	5,3
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	651	655	-4	-0,6	141	27,6	24,3	12,4
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	200	209	-9	-4,3	20	11,1	8,9	-8,6
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	113	132	-19	-14,4	8	7,6	-13,7	-2,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.633	9.026	607	6,7	1.974	25,8	31,4	34,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	92	91	1	1,1	-	-	-5,2	-13,1
Gründungszuschuss	92	91	1	1,1	-	-	-5,2	-13,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.725	9.117	608	6,7	1.974	25,5	30,9	33,4
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,4	x	x	x	2,1	1,9	1,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,8	84,9	x	x	x	86,3	82,8	81,6
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	7.945	7.434	511	6,9	1.017	14,7	12,9	14,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.284	1.442	-158	-11,0	-130	-9,2	-0,1	-5,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	577	739	-162	-21,9	-75	-11,5	7,7	-1,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	707	703	4	0,6	-55	-7,2	-7,3	-9,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.229	8.876	353	4,0	887	10,6	10,6	10,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.416	1.619	-203	-12,5	-472	-25,0	-20,9	-20,9
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	229	240	-11	-4,6	-4	-1,7	-2,0	-3,5
Arbeitsgelegenheiten	223	296	-73	-24,7	-159	-41,6	-24,5	-27,3
Fremdförderung	576	629	-53	-8,4	-283	-32,9	-32,4	-32,9
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	3	-3	-100,0	-20	-100,0	-91,2	-91,2
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	238	241	-3	-1,2	29	13,9	22,3	24,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	150	210	-60	-28,6	-35	-18,9	-15,0	-10,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.645	10.496	149	1,4	415	4,1	4,2	4,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	5	3	2	66,7	-1	-16,7	-57,1	-42,9
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	5	3	2	66,7	-1	-16,7	-57,1	-42,9
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.650	10.499	151	1,4	414	4,0	4,2	4,2
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,8	x	x	x	2,7	2,7	2,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,6	70,8	x	x	x	67,7	65,3	65,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

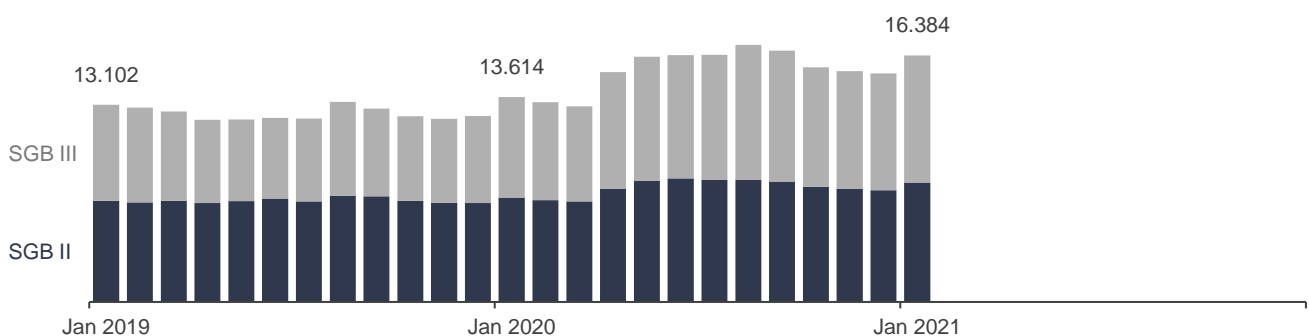
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Freiburg
Januar 2021

Die Arbeitslosigkeit ist im Januar um 1.206 auf 16.384 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 2.770 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 4,4%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,7% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 8.439, das sind 695 mehr als im Vormonat und 1.753 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,2%. Im Rechtskreis SGB II gab es 7.945 Arbeitslose, das ist ein Plus von 511 gegenüber Dezember; im Vergleich zum Januar 2020 waren es 1.017 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,1%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jan 2021	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jan 2021	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	16.384	1.206	7,9	2.770	20,3	4,4	4,0	3,7
Männer	9.185	723	8,5	1.474	19,1	4,8	4,4	4,1
Frauen	7.199	483	7,2	1.296	22,0	3,9	3,7	3,2
15 bis unter 25 Jahre	1.190	64	5,7	162	15,8	2,6	2,5	2,3
15 bis unter 20 Jahre	171	8	4,9	-7	-3,9	1,3	1,3	1,3
50 Jahre und älter	5.467	397	7,8	974	21,7	4,4	4,1	3,7
55 Jahre und älter	3.615	219	6,4	725	25,1	4,7	4,5	4,0
Deutsche	11.536	810	7,6	2.074	21,9	3,6	3,3	2,9
Ausländer	4.812	397	9,0	697	16,9	9,3	8,5	8,4
Rechtskreis SGB III	8.439	695	9,0	1.753	26,2	2,2	2,1	1,8
Männer	4.658	404	9,5	928	24,9	2,4	2,2	2,0
Frauen	3.781	291	8,3	825	27,9	2,1	1,9	1,6
15 bis unter 25 Jahre	702	48	7,3	124	21,5	1,6	1,4	1,3
15 bis unter 20 Jahre	67	14	26,4	-	-	0,5	0,4	0,5
50 Jahre und älter	3.043	255	9,1	680	28,8	2,5	2,3	2,0
55 Jahre und älter	2.137	145	7,3	490	29,8	2,8	2,6	2,2
Deutsche	6.449	513	8,6	1.407	27,9	2,0	1,8	1,6
Ausländer	1.982	179	9,9	341	20,8	3,8	3,5	3,3
Rechtskreis SGB II	7.945	511	6,9	1.017	14,7	2,1	2,0	1,9
Männer	4.527	319	7,6	546	13,7	2,4	2,2	2,1
Frauen	3.418	192	6,0	471	16,0	1,9	1,8	1,6
15 bis unter 25 Jahre	488	16	3,4	38	8,4	1,1	1,0	1,0
15 bis unter 20 Jahre	104	-6	-5,5	-7	-6,3	0,8	0,8	0,8
50 Jahre und älter	2.424	142	6,2	294	13,8	2,0	1,9	1,8
55 Jahre und älter	1.478	74	5,3	235	18,9	2,0	1,9	1,7
Deutsche	5.087	297	6,2	667	15,1	1,6	1,5	1,4
Ausländer	2.830	218	8,3	356	14,4	5,5	5,0	5,0

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

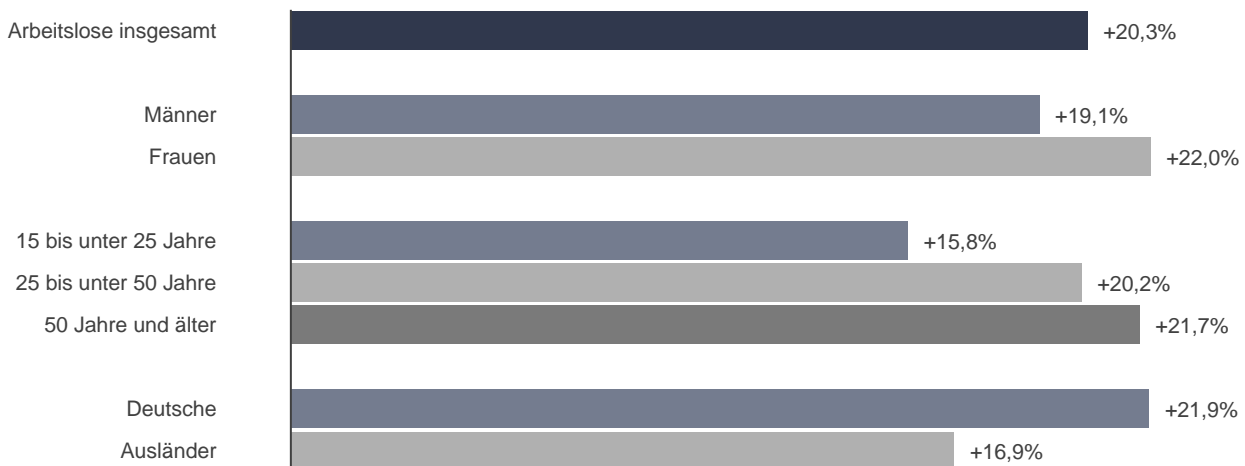
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

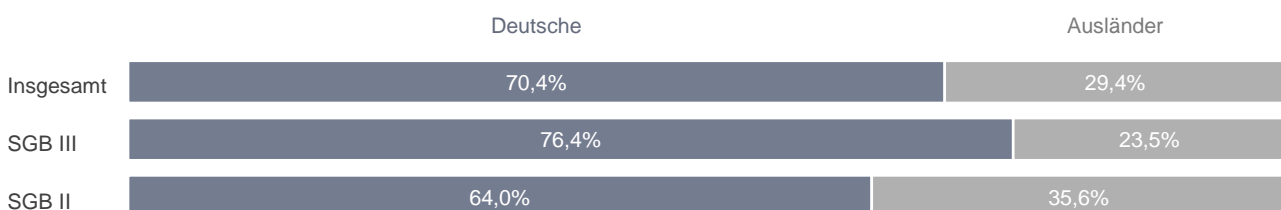
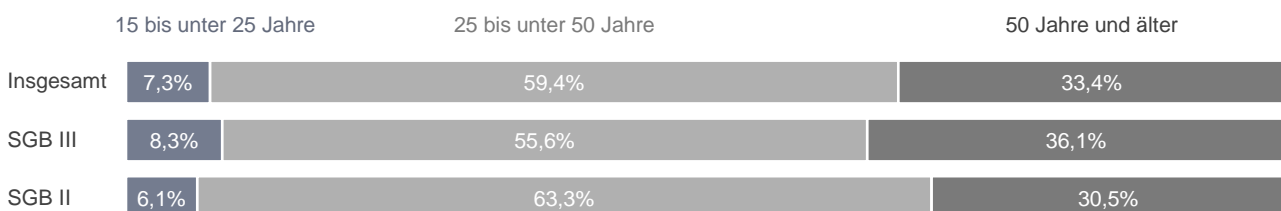
Agentur für Arbeit Freiburg
Januar 2021

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Januar von +16% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis +22% bei Frauen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

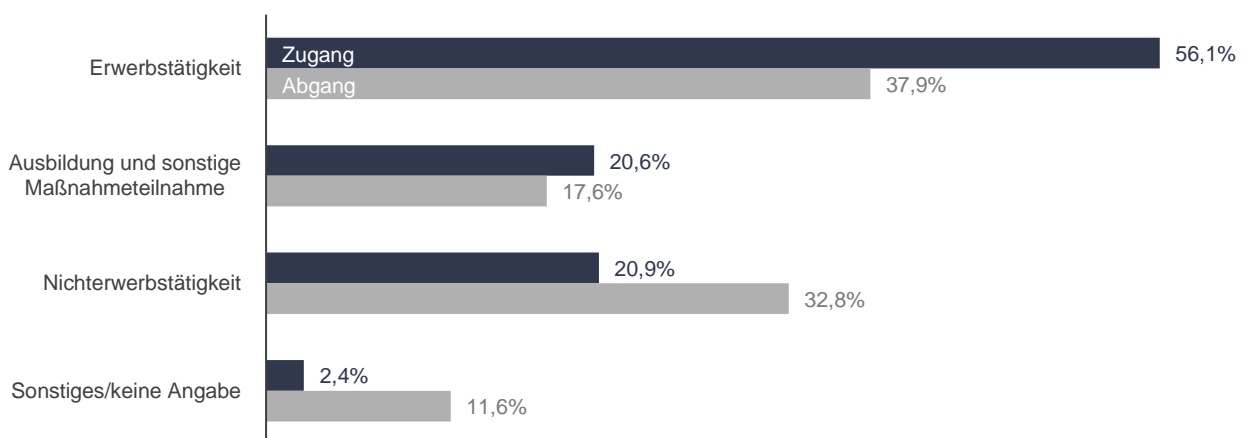
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Freiburg

Januar 2021

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Januar meldeten sich 3.622 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 410 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.406 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 356 weniger als im Januar 2020. Im Januar meldeten sich 2.033 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 117 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 913 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 98 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jan 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	3.622	848	30,6	-410	-10,2	3.622	-410	-10,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	2.033	727	55,7	-117	-5,4	2.033	-117	-5,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.884	682	56,7	-102	-5,1	1.884	-102	-5,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	87	58	200,0	-16	-15,5	87	-16	-15,5
Selbständigkeit	54	-10	-15,6	-	-	54	-	-
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	746	38	5,4	-80	-9,7	746	-80	-9,7
Nichterwerbstätigkeit	757	59	8,5	-260	-25,6	757	-260	-25,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	443	46	11,6	-191	-30,1	443	-191	-30,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	287	10	3,6	-61	-17,5	287	-61	-17,5
Sonstiges/keine Angabe	86	24	38,7	47	120,5	86	47	120,5
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.406	-499	-17,2	-356	-12,9	2.406	-356	-12,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	913	-165	-15,3	-98	-9,7	913	-98	-9,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	841	-138	-14,1	-61	-6,8	841	-61	-6,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	7	-27	-79,4	-32	-82,1	7	-32	-82,1
Selbständigkeit	63	-	-	-6	-8,7	63	-6	-8,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	424	-368	-46,5	-172	-28,9	424	-172	-28,9
Nichterwerbstätigkeit	790	-43	-5,2	-238	-23,2	790	-238	-23,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	358	-104	-22,5	-187	-34,3	358	-187	-34,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	340	61	21,9	-46	-11,9	340	-46	-11,9
Sonstiges/keine Angabe	279	77	38,1	152	119,7	279	152	119,7

Methodisch-technisch bedingte Verbesserungen führen im Januar 2021 zu einer einmaligen Überzeichnung der

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zu- und Abgänge von Arbeitslosen: Bundesweit sind diese Daten jeweils um ca. 25.000 überzeichnet; dies entspricht 4% aller Zugänge bzw. 6% der Abgänge.

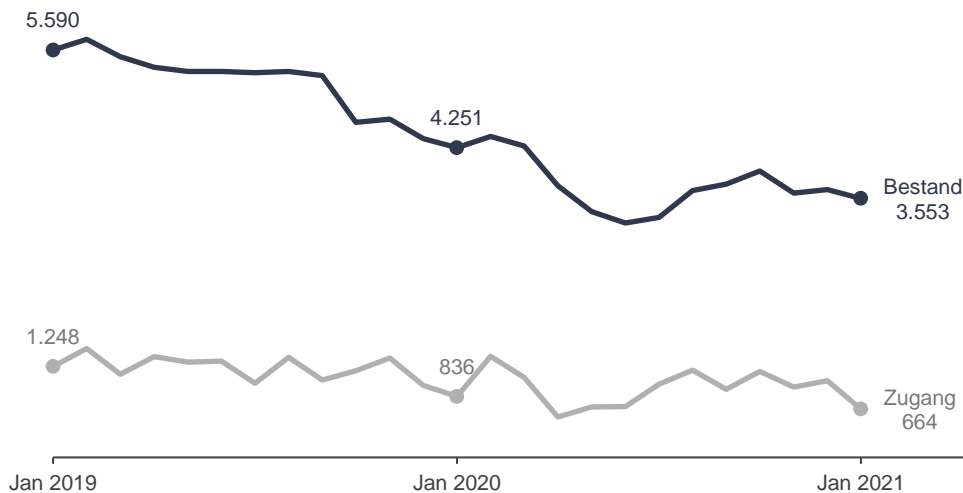
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Freiburg
Januar 2021

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiburg waren im Januar 3.553 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Dezember ist das ein Rückgang von 122 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 698 Stellen weniger (-16 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Januar 664 neue Arbeitsstellen, das waren 172 oder 21 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Zudem wurden im Januar 788 Arbeitsstellen abgemeldet, 168 oder 18 Prozent weniger als im Vorjahr.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jan 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	664	-389	-36,9	-172	-20,6	664	-172	-20,6
dar. sofort zu besetzen	449	-314	-41,2	-219	-32,8	449	-219	-32,8
sozialversicherungspflichtig	642	-390	-37,8	-184	-22,3	642	-184	-22,3
dar. sofort zu besetzen	444	-302	-40,5	-218	-32,9	444	-218	-32,9
Bestand	3.553	-122	-3,3	-698	-16,4	3.553	-698	-16,4
dar. sofort zu besetzen	3.282	-81	-2,4	-772	-19,0	3.282	-772	-19,0
sozialversicherungspflichtig	3.502	-133	-3,7	-668	-16,0	3.502	-668	-16,0
dar. sofort zu besetzen	3.246	-80	-2,4	-743	-18,6	3.246	-743	-18,6
Abgang	788	-205	-20,6	-168	-17,6	788	-168	-17,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	777	-190	-19,6	-153	-16,5	777	-153	-16,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Der Bestand gemeldeter Arbeitsstellen vom April 2020 kann überhöht sein, da infolge der Corona-Krise ab Mitte März 2020 der Beratungsbedarf von Arbeitgebern zum Kurzarbeitergeld stark anstieg. Es ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote dadurch zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

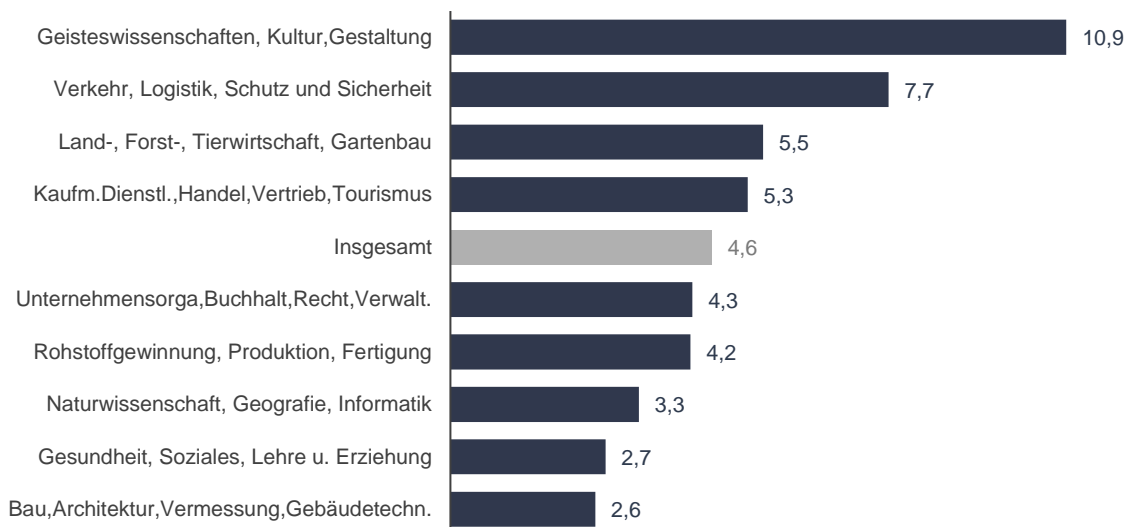
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Freiburg

Januar 2021

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Januar 2021 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiburg wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Jan 2021	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	16.384	100	1.206	7,9	2.770	20,3
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	381	2,3	80	26,6	42	12,4
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	3.030	18,5	191	6,7	592	24,3
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	849	5,2	79	10,3	148	21,1
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	642	3,9	54	9,2	97	17,8
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	3.466	21,2	274	8,6	463	15,4
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	2.841	17,3	244	9,4	501	21,4
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	1.683	10,3	113	7,2	240	16,6
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	2.226	13,6	96	4,5	355	19,0
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	522	3,2	51	10,8	116	28,6
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	741	4,5	24	3,3	216	41,1
Gemeldete Arbeitsstellen	3.553	100	-122	-3,3	-698	-16,4
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	69	1,9	3	4,5	27	64,3
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	715	20,1	-91	-11,3	-295	-29,2
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	332	9,3	-27	-7,5	-50	-13,1
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	193	5,4	6	3,2	19	10,9
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	448	12,6	-28	-5,9	-153	-25,5
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	541	15,2	15	2,9	-163	-23,2
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	394	11,1	2	0,5	-60	-13,2
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	813	22,9	-1	-0,1	8	1,0
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	48	1,4	-1	-2,0	-31	-39,2
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

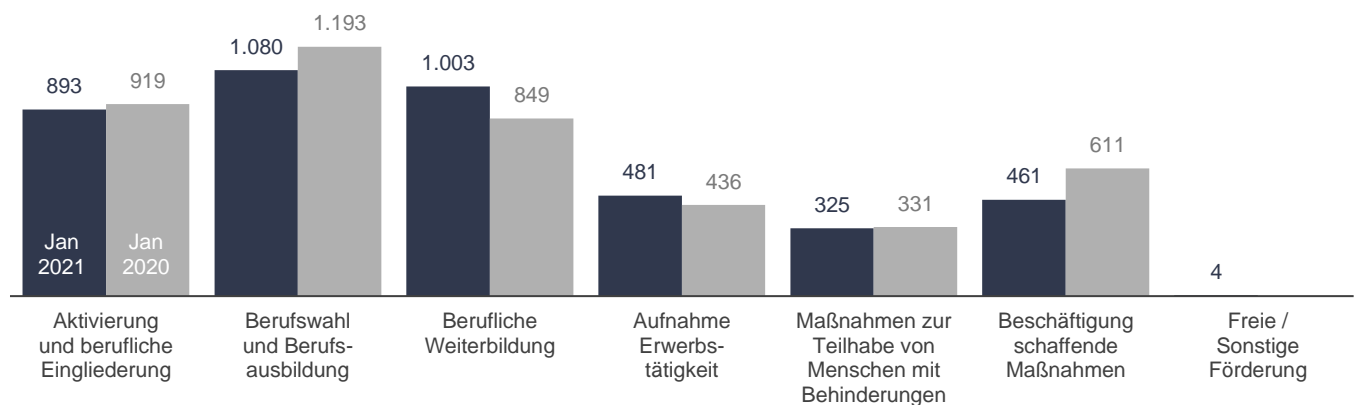
Agentur für Arbeit Freiburg

Januar 2021

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jan 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	452	-311	-40,8	-152	-25,2	452	-152	-25,2
Berufswahl und Berufsausbildung	4	-62	-93,9	-49	-92,5	4	-49	-92,5
Berufliche Weiterbildung	88	-22	-20,0	-10	-10,2	88	-10	-10,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	58	1	1,8	-1	-1,7	58	-1	-1,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	8	-13	-61,9	-13	-61,9	8	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	137	86	168,6	-166	-54,8	137	-166	-54,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-8	-100,0	-3	-100,0	-	-3	-100,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	893	-230	-20,5	-26	-2,8	893	-26	-2,8
Berufswahl und Berufsausbildung	1.080	17	1,6	-113	-9,5	1.080	-113	-9,5
Berufliche Weiterbildung	1.003	-9	-0,9	154	18,1	1.003	154	18,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	481	4	0,8	45	10,3	481	45	10,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	325	-14	-4,1	-6	-1,8	325	-6	-1,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	461	-79	-14,6	-150	-24,5	461	-150	-24,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	-5	-55,6	*	*	4	3	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	641	157	32,4	104	19,4	641	104	19,4
Berufswahl und Berufsausbildung	43	-2	-4,4	7	19,4	43	7	19,4
Berufliche Weiterbildung	113	1	0,9	-9	-7,4	113	-9	-7,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	58	8	16,0	8	16,0	58	8	16,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	23	-	-	11	91,7	23	11	91,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	198	156	x	-117	-37,1	198	-117	-37,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	5	2	66,7	-10	-66,7	5	-10	-66,7

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Freiburg

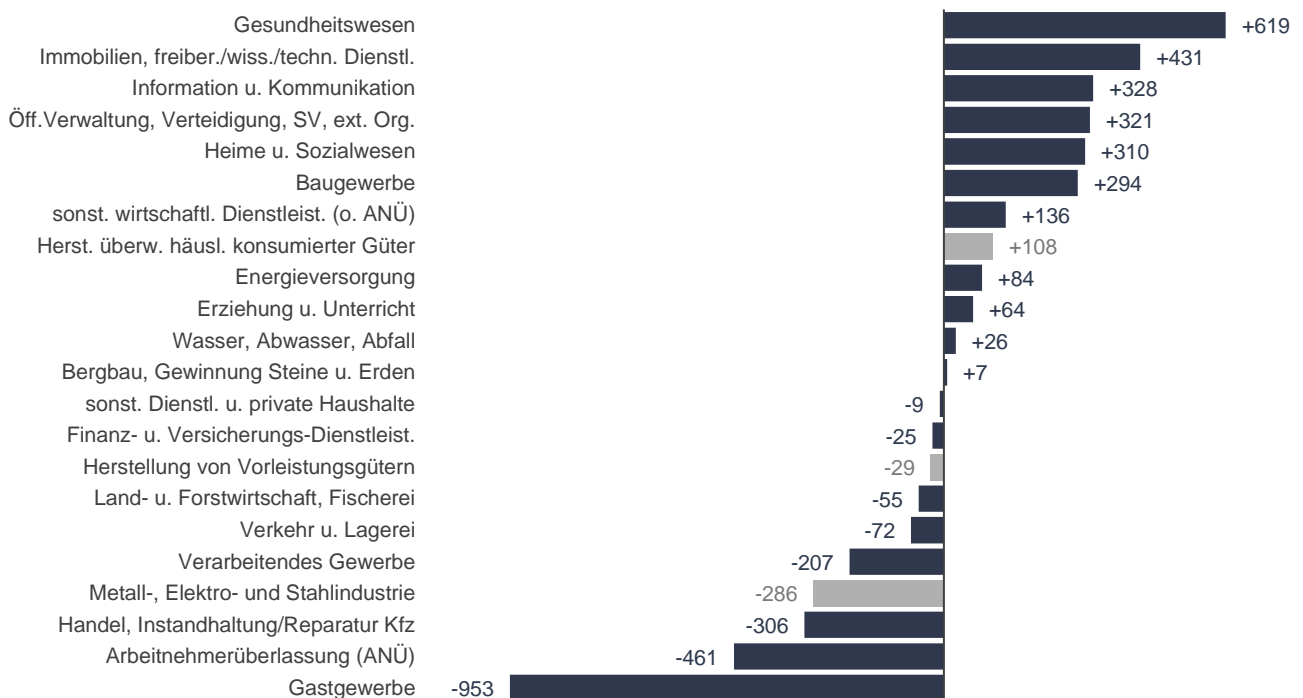
Juni 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2020, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiburg auf 267.292. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 536 oder 0,2%, nach +4.190 oder +1,6% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Gesundheitswesen (+619 oder +2,0%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Gastgewerbe (-953 oder -7,5%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2020



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

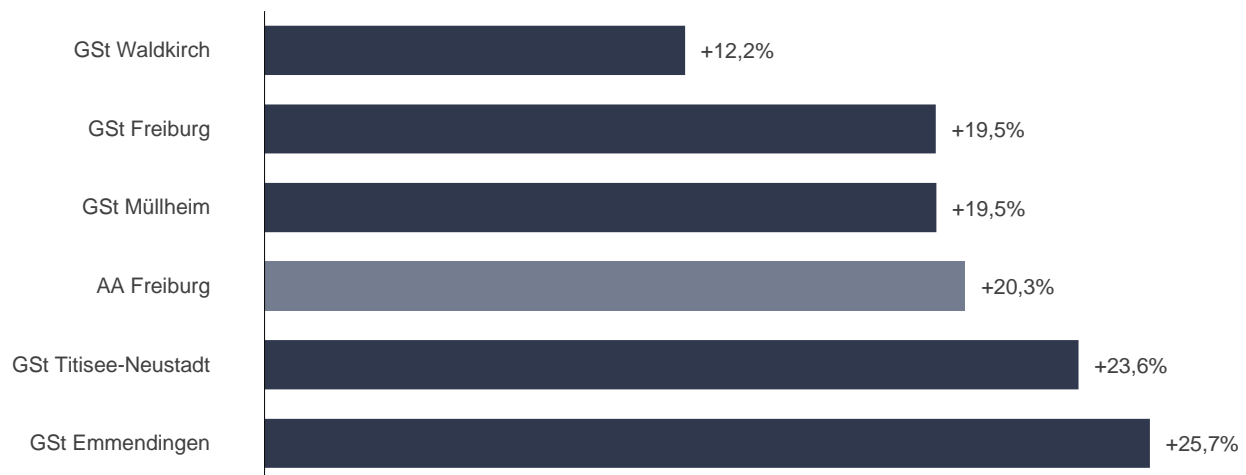
Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2020 / Jun 2019	
	Jun 2020	Mrz 2020	Dez 2019	Sep 2019	Jun 2019	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	267.292	269.630	270.278	270.470	266.756	536	0,2
50,7% Männer	135.587	136.709	136.874	137.442	135.378	209	0,2
49,3% Frauen	131.705	132.921	133.404	133.028	131.378	327	0,2
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	28.652	29.902	31.031	31.308	29.577	-925	-3,1
67,2% 25 bis unter 55 Jahre	179.721	181.249	181.249	181.776	180.790	-1.069	-0,6
20,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	55.950	55.500	55.031	54.553	53.557	2.393	4,5
66,3% Vollzeit	177.345	179.002	179.743	180.706	177.817	-472	-0,3
33,7% Teilzeit	89.947	90.628	90.535	89.764	88.939	1.008	1,1
84,4% Deutsche	225.644	227.553	228.840	228.465	225.914	-270	-0,1
15,5% Ausländer	41.557	41.987	41.345	41.908	40.742	815	2,0

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Freiburg
Januar 2021

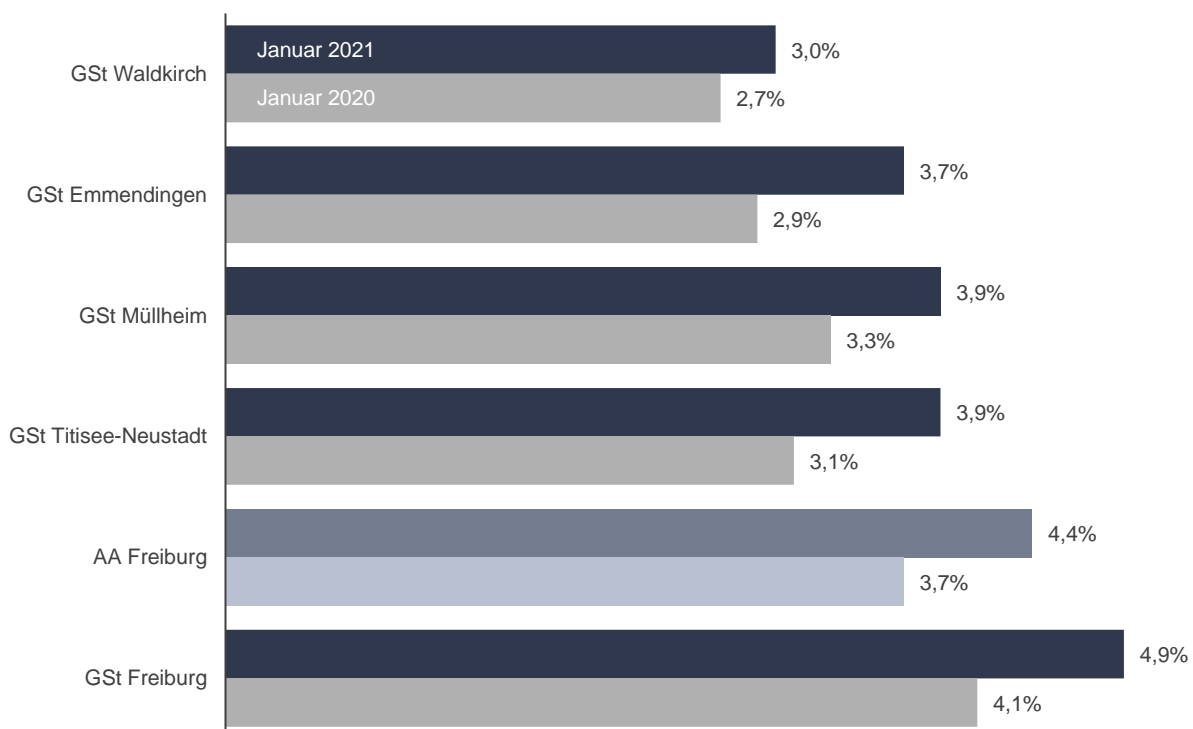
Im Agenturbezirk Freiburg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Januar relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Waldkirch; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 12%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Emmendingen mit einer Zunahme von 26%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Freiburg. Dabei reichte die Spanne der Quoten im Januar 2021 von 3,0% in Waldkirch bis 4,9% in Freiburg.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Freiburg

Januar 2021

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 742 auf 10.925 Personen gestiegen. Das waren 1.782 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 4,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,1%. Dabei meldeten sich 2.258 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 279 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.511 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-334).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 41 Stellen auf 2.500 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 343 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 450 neue Arbeitsstellen, 111 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2021	Dez 2020	Nov 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2020		Dez 2019	Nov 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	17.835	17.699	17.809	136	0,8	1.761	11,0	10,5	11,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.925	10.183	10.426	742	7,3	1.782	19,5	20,4	23,5
55,8% Männer	6.101	5.661	5.760	440	7,8	932	18,0	18,8	22,9
44,2% Frauen	4.824	4.522	4.666	302	6,7	850	21,4	22,4	24,3
7,1% 15 bis unter 25 Jahre	774	744	740	30	4,0	148	23,6	31,4	20,1
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	129	125	130	4	3,2	14	12,2	23,8	3,2
31,6% 50 Jahre und älter	3.451	3.249	3.277	202	6,2	562	19,5	21,1	21,5
20,5% dar. 55 Jahre und älter	2.236	2.136	2.135	100	4,7	401	21,9	25,5	24,1
30,9% Langzeitarbeitslose	3.379	3.144	3.128	235	7,5	924	37,6	33,1	30,4
5,5% Schwerbehinderte Menschen	598	570	578	28	4,9	43	7,7	7,1	10,1
29,2% Ausländer	3.194	2.940	3.068	254	8,6	431	15,6	15,3	21,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.258	1.689	2.319	569	33,7	-279	-11,0	-16,3	6,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.191	739	936	452	61,2	-76	-6,0	-7,3	2,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	545	476	694	69	14,5	-3	-0,5	-13,8	23,7
15 bis unter 25 Jahre	229	239	296	-10	-4,2	-71	-23,7	-1,2	6,1
55 Jahre und älter	359	236	303	123	52,1	-19	-5,0	-11,3	-1,3
seit Jahresbeginn	2.258	25.912	24.223	x	x	-279	-11,0	-3,2	-2,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.511	1.902	2.493	-391	-20,6	-334	-18,1	-4,7	7,5
dar. in Erwerbstätigkeit	584	695	874	-111	-16,0	-89	-13,2	7,6	9,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	264	544	751	-280	-51,5	-139	-34,5	9,9	21,1
15 bis unter 25 Jahre	173	227	406	-54	-23,8	-43	-19,9	-18,6	26,5
55 Jahre und älter	277	251	312	26	10,4	8	3,0	-15,5	-9,3
seit Jahresbeginn	1.511	24.127	22.225	x	x	-334	-18,1	-9,0	-9,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	4,5	4,6	x	x	x	4,1	3,8	3,8
Männer	5,4	5,0	5,1	x	x	x	4,6	4,3	4,2
Frauen	4,3	4,1	4,2	x	x	x	3,6	3,4	3,4
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,3	2,1	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,9	1,8	1,9	x	x	x	1,6	1,4	1,8
50 bis unter 65 Jahre	5,0	4,7	4,7	x	x	x	4,3	4,0	4,0
55 bis unter 65 Jahre	5,2	5,0	5,0	x	x	x	4,5	4,1	4,2
Ausländer	9,5	8,8	9,1	x	x	x	8,6	8,0	7,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	4,9	5,1	x	x	x	4,5	4,1	4,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	450	716	629	-266	-37,2	-111	-19,8	6,4	-27,3
Zugang seit Jahresbeginn	450	7.753	7.037	x	x	-111	-19,8	-19,7	-21,7
Bestand	2.500	2.541	2.511	-41	-1,6	-343	-12,1	-11,4	-16,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Methodisch-technisch bedingte Verbesserungen führen im Januar 2021 zu einer einmaligen Überzeichnung der Zu- und Abgänge Arbeitsloser. Bundesweit sind diese jeweils um ca. 25.000 überzeichnet; dies entspricht 4% aller Zugänge bzw. 6% der Abgänge.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Freiburg

Januar 2021

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 350 auf 5.068 Personen gestiegen. Das waren 996 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 1.365 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 78 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 934 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-11).

Merkmale	Jan 2021	Dez 2020	Nov 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2020		Dez 2019	Nov 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.506	7.604	7.578	-98	-1,3	1.004	15,4	17,3	19,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.068	4.718	4.855	350	7,4	996	24,5	30,2	36,9
54,3% Männer	2.753	2.550	2.612	203	8,0	514	23,0	28,9	37,4
45,7% Frauen	2.315	2.168	2.243	147	6,8	482	26,3	31,7	36,3
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	412	387	394	25	6,5	103	33,3	36,7	28,3
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	44	38	39	6	15,8	9	25,7	26,7	11,4
32,4% 50 Jahre und älter	1.643	1.557	1.570	86	5,5	342	26,3	31,7	32,6
22,5% dar. 55 Jahre und älter	1.139	1.101	1.096	38	3,5	223	24,3	31,4	30,3
11,8% Langzeitarbeitslose	598	546	538	52	9,5	274	84,6	85,1	72,4
5,4% Schwerbehinderte Menschen	276	262	267	14	5,3	30	12,2	14,9	20,3
23,3% Ausländer	1.182	1.085	1.131	97	8,9	208	21,4	28,4	38,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.365	969	1.267	396	40,9	-78	-5,4	-7,4	13,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	983	586	750	397	67,7	-59	-5,7	-8,7	2,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	216	214	303	2	0,9	21	10,8	5,9	47,8
15 bis unter 25 Jahre	135	120	152	15	12,5	-8	-5,6	7,1	13,4
55 Jahre und älter	219	138	183	81	58,7	-6	-2,7	-4,8	12,3
seit Jahresbeginn	1.365	14.776	13.807	x	x	-78	-5,4	4,7	5,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	934	1.019	1.307	-85	-8,3	-11	-1,2	6,7	20,5
dar. in Erwerbstätigkeit	461	522	620	-61	-11,7	-22	-4,6	9,0	12,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	139	236	328	-97	-41,1	-1	-0,7	54,2	52,6
15 bis unter 25 Jahre	84	113	201	-29	-25,7	-19	-18,4	-13,7	24,1
55 Jahre und älter	183	135	163	48	35,6	36	24,5	-9,4	-
seit Jahresbeginn	934	13.140	12.121	x	x	-11	-1,2	-1,4	-2,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,1	2,2	x	x	x	1,8	1,6	1,6
Männer	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,0	1,8	1,7
Frauen	2,1	1,9	2,0	x	x	x	1,7	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,4	1,4	x	x	x	1,1	1,0	1,1
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,5	0,6	x	x	x	0,5	0,4	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,2	2,3	x	x	x	1,9	1,7	1,7
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,2	2,0	2,0
Ausländer	3,5	3,2	3,4	x	x	x	3,0	2,6	2,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,3	2,4	x	x	x	2,0	1,8	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Freiburg
 Januar 2021

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 392 auf 5.857 Personen gestiegen. Das waren 786 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 893 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 201 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 577 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 323 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2021	Dez 2020	Nov 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2020		Dez 2019	Nov 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	10.329	10.095	10.231	234	2,3	757	7,9	5,9	6,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.857	5.465	5.571	392	7,2	786	15,5	13,1	13,8
57,2% Männer	3.348	3.111	3.148	237	7,6	418	14,3	11,7	13,0
42,8% Frauen	2.509	2.354	2.423	155	6,6	368	17,2	14,9	14,9
6,2% 15 bis unter 25 Jahre	362	357	346	5	1,4	45	14,2	26,1	12,0
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	85	87	91	-2	-2,3	5	6,3	22,5	-
30,9% 50 Jahre und älter	1.808	1.692	1.707	116	6,9	220	13,9	12,8	12,8
18,7% dar. 55 Jahre und älter	1.097	1.035	1.039	62	6,0	178	19,4	19,8	18,2
47,5% Langzeitarbeitslose	2.781	2.598	2.590	183	7,0	650	30,5	25,7	24,2
5,5% Schwerbehinderte Menschen	322	308	311	14	4,5	13	4,2	1,3	2,6
34,4% Ausländer	2.012	1.855	1.937	157	8,5	223	12,5	8,9	13,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	893	720	1.052	173	24,0	-201	-18,4	-25,8	-1,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	208	153	186	55	35,9	-17	-7,6	-1,3	-1,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	329	262	391	67	25,6	-24	-6,8	-25,1	9,8
15 bis unter 25 Jahre	94	119	144	-25	-21,0	-63	-40,1	-8,5	-0,7
55 Jahre und älter	140	98	120	42	42,9	-13	-8,5	-19,0	-16,7
seit Jahresbeginn	893	11.136	10.416	x	x	-201	-18,4	-12,0	-10,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	577	883	1.186	-306	-34,7	-323	-35,9	-15,1	-4,0
dar. in Erwerbstätigkeit	123	173	254	-50	-28,9	-67	-35,3	3,6	3,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	125	308	423	-183	-59,4	-138	-52,5	-9,9	4,4
15 bis unter 25 Jahre	89	114	205	-25	-21,9	-24	-21,2	-23,0	28,9
55 Jahre und älter	94	116	149	-22	-19,0	-28	-23,0	-21,6	-17,7
seit Jahresbeginn	577	10.987	10.104	x	x	-323	-35,9	-16,8	-16,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,4	2,5	x	x	x	2,3	2,2	2,2
Männer	3,0	2,7	2,8	x	x	x	2,6	2,5	2,5
Frauen	2,3	2,1	2,2	x	x	x	1,9	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,2	1,0	1,1
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,3	1,3	x	x	x	1,1	1,0	1,3
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,2	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,1	2,2
Ausländer	6,0	5,5	5,8	x	x	x	5,6	5,3	5,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,6	2,7	x	x	x	2,5	2,4	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Emmendingen
 Januar 2021

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 288 auf 2.685 Personen gestiegen. Das waren 549 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 3,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,9%. Dabei meldeten sich 740 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 70 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 460 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-4).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 61 Stellen auf 330 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 125 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 71 neue Arbeitsstellen, 25 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2021	Dez 2020	Nov 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2020		Dez 2019	Nov 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.281	4.266	4.165	15	0,4	506	13,4	14,8	14,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.685	2.397	2.374	288	12,0	549	25,7	33,5	37,8
56,2% Männer	1.509	1.359	1.344	150	11,0	281	22,9	31,3	39,7
43,8% Frauen	1.176	1.038	1.030	138	13,3	268	29,5	36,4	35,3
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	200	185	190	15	8,1	5	2,6	8,2	22,6
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	14	20	5	35,7	-11	-36,7	-33,3	-13,0
37,8% 50 Jahre und älter	1.015	890	877	125	14,0	229	29,1	39,9	43,3
25,8% dar. 55 Jahre und älter	693	621	612	72	11,6	168	32,0	38,9	39,7
21,8% Langzeitarbeitslose	584	523	482	61	11,7	233	66,4	56,6	49,2
5,8% Schwerbehinderte Menschen	155	138	135	17	12,3	15	10,7	6,2	3,8
28,8% Ausländer	774	652	653	122	18,7	156	25,2	28,6	33,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	740	512	574	228	44,5	-70	-8,6	-15,9	-1,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	469	269	263	200	74,3	-22	-4,5	4,7	4,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	95	103	135	-8	-7,8	-47	-33,1	-37,6	1,5
15 bis unter 25 Jahre	82	73	89	9	12,3	-16	-16,3	-29,1	2,3
55 Jahre und älter	144	87	97	57	65,5	-16	-10,0	-11,2	-5,8
seit Jahresbeginn	740	7.158	6.646	x	x	-70	-8,6	-4,4	-3,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	460	486	649	-26	-5,3	-4	-0,9	-9,0	6,0
dar. in Erwerbstätigkeit	160	178	248	-18	-10,1	6	3,9	6,6	37,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	94	123	156	-29	-23,6	-11	-10,5	-15,8	13,0
15 bis unter 25 Jahre	65	75	109	-10	-13,3	-5	-7,1	-9,6	6,9
55 Jahre und älter	77	84	103	-7	-8,3	-7	-8,3	-6,7	5,1
seit Jahresbeginn	460	6.541	6.055	x	x	-4	-0,9	-12,9	-13,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,7	3,3	3,2	x	x	x	2,9	2,5	2,4
Männer	3,9	3,6	3,5	x	x	x	3,3	2,7	2,6
Frauen	3,4	3,0	2,9	x	x	x	2,6	2,2	2,2
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,2	2,3	x	x	x	2,3	2,1	1,9
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,5	0,7	x	x	x	1,0	0,7	0,8
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,3	3,3	x	x	x	3,0	2,5	2,4
55 bis unter 65 Jahre	4,2	3,8	3,7	x	x	x	3,4	2,8	2,8
Ausländer	9,8	8,3	8,3	x	x	x	8,6	7,0	6,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,0	3,6	3,6	x	x	x	3,2	2,7	2,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	71	141	111	-70	-49,6	-25	-26,0	19,5	-45,9
Zugang seit Jahresbeginn	71	1.437	1.296	x	x	-25	-26,0	-32,0	-35,1
Bestand	330	391	381	-61	-15,6	-125	-27,5	-22,3	-39,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Methodisch-technisch bedingte Verbesserungen führen im Januar 2021 zu einer einmaligen Überzeichnung der Zu- und Abgänge Arbeitsloser. Bundesweit sind diese jeweils um ca. 25.000 überzeichnet; dies entspricht 4% aller Zugänge bzw. 6% der Abgänge.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Emmendingen
 Januar 2021

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 228 auf 1.682 Personen gestiegen. Das waren 402 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 544 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 32 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 300 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+30).

Merkmale	Jan 2021	Dez 2020	Nov 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2020		Dez 2019	Nov 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.360	2.372	2.308	-12	-0,5	398	20,3	24,2	28,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.682	1.454	1.425	228	15,7	402	31,4	46,6	50,6
55,6% Männer	935	825	803	110	13,3	198	26,9	43,2	55,3
44,4% Frauen	747	629	622	118	18,8	204	37,6	51,2	45,0
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	139	128	131	11	8,6	6	4,5	14,3	35,1
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	6	11	5	83,3	-6	-35,3	-33,3	-15,4
43,1% 50 Jahre und älter	725	605	595	120	19,8	188	35,0	45,4	47,6
30,9% dar. 55 Jahre und älter	520	448	444	72	16,1	142	37,6	45,0	45,6
11,1% Langzeitarbeitslose	186	161	144	25	15,5	96	106,7	94,0	71,4
6,1% Schwerbehinderte Menschen	103	91	88	12	13,2	21	25,6	23,0	18,9
22,9% Ausländer	385	298	297	87	29,2	91	31,0	45,4	58,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	544	348	370	196	56,3	-32	-5,6	-4,9	13,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	429	234	230	195	83,3	-19	-4,2	10,9	9,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	54	66	-10	-18,5	-16	-26,7	-37,2	24,5
15 bis unter 25 Jahre	62	50	59	12	24,0	-6	-8,8	-24,2	13,5
55 Jahre und älter	119	68	76	51	75,0	-11	-8,5	3,0	10,1
seit Jahresbeginn	544	4.755	4.407	x	x	-32	-5,6	6,8	7,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	300	300	404	-	-	30	11,1	-5,4	19,2
dar. in Erwerbstätigkeit	140	143	188	-3	-2,1	18	14,8	7,5	29,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	50	67	78	-17	-25,4	8	19,0	-8,2	14,7
15 bis unter 25 Jahre	49	52	67	-3	-5,8	6	14,0	8,3	-
55 Jahre und älter	51	62	68	-11	-17,7	-7	-12,1	-	4,6
seit Jahresbeginn	300	4.154	3.854	x	x	30	11,1	-5,5	-5,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,0	1,9	x	x	x	1,8	1,4	1,3
Männer	2,4	2,2	2,1	x	x	x	2,0	1,5	1,4
Frauen	2,1	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,2	1,2
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,5	1,6	x	x	x	1,6	1,3	1,2
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,2	0,4	x	x	x	0,6	0,3	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,3	2,2	x	x	x	2,1	1,6	1,5
55 bis unter 65 Jahre	3,1	2,7	2,7	x	x	x	2,4	2,0	1,9
Ausländer	4,9	3,8	3,8	x	x	x	4,1	2,8	2,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,2	2,1	x	x	x	1,9	1,5	1,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Emmendingen
 Januar 2021

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 60 auf 1.003 Personen gestiegen. Das waren 147 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,2%.

Dabei meldeten sich 196 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 38 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 160 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 34 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2021	Dez 2020	Nov 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2020		Dez 2019	Nov 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.921	1.894	1.857	27	1,4	108	6,0	4,8	1,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.003	943	949	60	6,4	147	17,2	17,3	22,1
57,2% Männer	574	534	541	40	7,5	83	16,9	16,3	21,6
42,8% Frauen	429	409	408	20	4,9	64	17,5	18,6	22,9
6,1% 15 bis unter 25 Jahre	61	57	59	4	7,0	-1	-1,6	-3,4	1,7
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	8	9	-	-	-5	-38,5	-33,3	-10,0
28,9% 50 Jahre und älter	290	285	282	5	1,8	41	16,5	29,5	34,9
17,2% dar. 55 Jahre und älter	173	173	168	-	-	26	17,7	25,4	26,3
39,7% Langzeitarbeitslose	398	362	338	36	9,9	137	52,5	44,2	41,4
5,2% Schwerbehinderte Menschen	52	47	47	5	10,6	-6	-10,3	-16,1	-16,1
38,8% Ausländer	389	354	356	35	9,9	65	20,1	17,2	18,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	196	164	204	32	19,5	-38	-16,2	-32,5	-20,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	40	35	33	5	14,3	-3	-7,0	-23,9	-19,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	51	49	69	2	4,1	-31	-37,8	-38,0	-13,8
15 bis unter 25 Jahre	20	23	30	-3	-13,0	-10	-33,3	-37,8	-14,3
55 Jahre und älter	25	19	21	6	31,6	-5	-16,7	-40,6	-38,2
seit Jahresbeginn	196	2.403	2.239	x	x	-38	-16,2	-20,7	-19,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	160	186	245	-26	-14,0	-34	-17,5	-14,3	-10,3
dar. in Erwerbstätigkeit	20	35	60	-15	-42,9	-12	-37,5	2,9	71,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	56	78	-12	-21,4	-19	-30,2	-23,3	11,4
15 bis unter 25 Jahre	16	23	42	-7	-30,4	-11	-40,7	-34,3	20,0
55 Jahre und älter	26	22	35	4	18,2	-	-	-21,4	6,1
seit Jahresbeginn	160	2.387	2.201	x	x	-34	-17,5	-23,4	-24,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,3	1,3	x	x	x	1,2	1,1	1,1
Männer	1,5	1,4	1,4	x	x	x	1,3	1,2	1,2
Frauen	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,1	1,0	1,0
15 bis unter 25 Jahre	0,7	0,7	0,7	x	x	x	0,7	0,7	0,7
15 bis unter 20 Jahre	0,3	0,3	0,3	x	x	x	0,5	0,4	0,3
50 bis unter 65 Jahre	1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,0	0,9	0,8
55 bis unter 65 Jahre	1,1	1,1	1,0	x	x	x	0,9	0,9	0,9
Ausländer	4,9	4,5	4,5	x	x	x	4,5	4,2	4,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,4	1,4	x	x	x	1,3	1,2	1,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Müllheim
 Januar 2021

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 67 auf 1.152 Personen gestiegen. Das waren 188 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 3,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,3%. Dabei meldeten sich 279 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 28 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 203 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+22).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 16 Stellen auf 338 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 75 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 60 neue Arbeitsstellen, 9 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2021	Dez 2020	Nov 2020	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jan 2020		Dez 2019	Nov 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.915	1.943	1.928	-28	-1,4	221	13,0	16,6	18,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.152	1.085	1.052	67	6,2	188	19,5	29,5	34,9	
58,2% Männer	670	618	585	52	8,4	112	20,1	30,4	37,0	
41,8% Frauen	482	467	467	15	3,2	76	18,7	28,3	32,3	
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	94	91	82	3	3,3	2	2,2	5,8	7,9	
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	12	12	-1	-8,3	-3	-21,4	-36,8	-25,0	
34,5% 50 Jahre und älter	398	374	359	24	6,4	90	29,2	41,7	43,0	
24,4% dar. 55 Jahre und älter	281	263	257	18	6,8	78	38,4	42,2	47,7	
19,3% Langzeitarbeitslose	222	192	182	30	15,6	83	59,7	54,8	51,7	
7,0% Schwerbehinderte Menschen	81	67	68	14	20,9	14	20,9	-4,3	6,3	
30,5% Ausländer	351	343	325	8	2,3	42	13,6	31,9	42,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	279	255	276	24	9,4	-28	-9,1	-14,7	1,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	166	130	149	36	27,7	1	0,6	-18,2	29,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	61	48	-17	-27,9	-15	-25,4	5,2	-27,3	
15 bis unter 25 Jahre	27	30	31	-3	-10,0	-16	-37,2	-36,2	-16,2	
55 Jahre und älter	48	45	52	3	6,7	-1	-2,0	-15,1	23,8	
seit Jahresbeginn	279	3.332	3.077	x	x	-28	-9,1	-5,1	-4,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	203	224	310	-21	-9,4	22	12,2	-8,6	5,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	77	92	124	-15	-16,3	3	4,1	4,5	26,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	25	51	74	-26	-51,0	-6	-19,4	8,5	1,4	
15 bis unter 25 Jahre	21	20	49	1	5,0	-16	-43,2	-45,9	11,4	
55 Jahre und älter	30	40	44	-10	-25,0	-2	-6,3	-2,4	-	
seit Jahresbeginn	203	3.096	2.872	x	x	22	12,2	-13,5	-13,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	3,7	3,6	x	x	x	3,3	2,9	2,7	
Männer	4,4	4,1	3,8	x	x	x	3,7	3,2	2,9	
Frauen	3,3	3,2	3,2	x	x	x	2,8	2,5	2,5	
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,5	2,3	x	x	x	2,5	2,4	2,1	
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,0	1,0	x	x	x	1,1	1,6	1,3	
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,6	3,4	x	x	x	3,0	2,6	2,5	
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,1	3,9	x	x	x	3,3	3,0	2,8	
Ausländer	8,1	7,9	7,5	x	x	x	7,4	6,2	5,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,3	4,0	3,9	x	x	x	3,6	3,1	2,9	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	60	110	99	-50	-45,5	-9	-13,0	34,1	-27,2	
Zugang seit Jahresbeginn	60	1.120	1.010	x	x	-9	-13,0	-13,2	-16,5	
Bestand	338	354	345	-16	-4,5	-75	-18,2	-16,7	-16,9	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Methodisch-technisch bedingte Verbesserungen führen im Januar 2021 zu einer einmaligen Überzeichnung der Zu- und Abgänge Arbeitsloser. Bundesweit sind diese jeweils um ca. 25.000 überzeichnet; dies entspricht 4% aller Zugänge bzw. 6% der Abgänge.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Müllheim
 Januar 2021

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 40 auf 763 Personen gestiegen. Das waren 153 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 201 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (-1). Gleichzeitig beendeten 141 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+31).

Merkmale	Jan 2021	Dez 2020	Nov 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2020		Dez 2019	Nov 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.058	1.098	1.095	-40	-3,6	140	15,3	23,4	29,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	763	723	702	40	5,5	153	25,1	38,8	48,4
57,9% Männer	442	410	382	32	7,8	88	24,9	39,5	49,2
42,1% Frauen	321	313	320	8	2,6	65	25,4	37,9	47,5
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	63	64	57	-1	-1,6	-	-	18,5	7,5
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	4	6	1	25,0	-1	-16,7	-55,6	-33,3
39,3% 50 Jahre und älter	300	282	270	18	6,4	75	33,3	43,1	48,4
27,8% dar. 55 Jahre und älter	212	199	195	13	6,5	59	38,6	41,1	50,0
12,1% Langzeitarbeitslose	92	78	75	14	17,9	41	80,4	59,2	56,3
7,5% Schwerbehinderte Menschen	57	48	47	9	18,8	18	46,2	11,6	11,9
25,3% Ausländer	193	196	184	-3	-1,5	25	14,9	41,0	65,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	201	171	186	30	17,5	-1	-0,5	-9,5	24,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	150	112	128	38	33,9	1	0,7	-15,8	40,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	21	29	25	-8	-27,6	-7	-25,0	16,0	-16,7
15 bis unter 25 Jahre	15	19	22	-4	-21,1	-12	-44,4	-26,9	10,0
55 Jahre und älter	37	35	41	2	5,7	4	12,1	-2,8	57,7
seit Jahresbeginn	201	2.188	2.017	x	x	-1	-0,5	2,2	3,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	141	152	206	-11	-7,2	31	28,2	8,6	23,4
dar. in Erwerbstätigkeit	67	72	108	-5	-6,9	4	6,3	-	40,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	15	30	36	-15	-50,0	4	36,4	76,5	-5,3
15 bis unter 25 Jahre	14	11	34	3	27,3	-6	-30,0	-50,0	25,9
55 Jahre und älter	23	31	32	-8	-25,8	1	4,5	24,0	-8,6
seit Jahresbeginn	141	1.955	1.803	x	x	31	28,2	-8,1	-9,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,4	2,4	x	x	x	2,1	1,8	1,6
Männer	2,9	2,7	2,5	x	x	x	2,4	2,0	1,7
Frauen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	1,8	1,6	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,8	1,6	x	x	x	1,7	1,5	1,5
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,3	0,5	x	x	x	0,5	0,7	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,7	2,5	x	x	x	2,2	1,9	1,8
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,1	2,9	x	x	x	2,5	2,3	2,1
Ausländer	4,4	4,5	4,2	x	x	x	4,0	3,3	2,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,7	2,6	x	x	x	2,3	2,0	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Müllheim

Januar 2021

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 27 auf 389 Personen gestiegen. Das waren 35 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,2%.

Dabei meldeten sich 78 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 27 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 62 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 9 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2021	Dez 2020	Nov 2020	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jan 2020		Dez 2019	Nov 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	857	845	833	12	1,4	81	10,4	8,8	6,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	389	362	350	27	7,5	35	9,9	14,2	14,0	
58,6% Männer	228	208	203	20	9,6	24	11,8	15,6	18,7	
41,4% Frauen	161	154	147	7	4,5	11	7,3	12,4	8,1	
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	31	27	25	4	14,8	2	6,9	-15,6	8,7	
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	6	8	6	-2	-25,0	-2	-25,0	-20,0	-14,3	
25,2% 50 Jahre und älter	98	92	89	6	6,5	15	18,1	37,3	29,0	
17,7% dar. 55 Jahre und älter	69	64	62	5	7,8	19	38,0	45,5	40,9	
33,4% Langzeitarbeitslose	130	114	107	16	14,0	42	47,7	52,0	48,6	
6,2% Schwerbehinderte Menschen	24	19	21	5	26,3	-4	-14,3	-29,6	-4,5	
40,6% Ausländer	158	147	141	11	7,5	17	12,1	21,5	20,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	78	84	90	-6	-7,1	-27	-25,7	-23,6	-26,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	16	18	21	-2	-11,1	-	-	-30,8	-12,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	23	32	23	-9	-28,1	-8	-25,8	-3,0	-36,1	
15 bis unter 25 Jahre	12	11	9	1	9,1	-4	-25,0	-47,6	-47,1	
55 Jahre und älter	11	10	11	1	10,0	-5	-31,3	-41,2	-31,3	
seit Jahresbeginn	78	1.144	1.060	x	x	-27	-25,7	-16,6	-15,9	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	62	72	104	-10	-13,9	-9	-12,7	-31,4	-17,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	10	20	16	-10	-50,0	-1	-9,1	25,0	-23,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	10	21	38	-11	-52,4	-10	-50,0	-30,0	8,6	
15 bis unter 25 Jahre	7	9	15	-2	-22,2	-10	-58,8	-40,0	-11,8	
55 Jahre und älter	7	9	12	-2	-22,2	-3	-30,0	-43,8	33,3	
seit Jahresbeginn	62	1.141	1.069	x	x	-9	-12,7	-21,4	-20,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,3	1,2	1,2	x	x	x	1,2	1,1	1,0	
Männer	1,5	1,4	1,3	x	x	x	1,4	1,2	1,1	
Frauen	1,1	1,1	1,0	x	x	x	1,0	1,0	1,0	
15 bis unter 25 Jahre	0,9	0,7	0,7	x	x	x	0,8	0,9	0,6	
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,7	0,5	x	x	x	0,7	0,8	0,6	
50 bis unter 65 Jahre	1,0	0,9	0,9	x	x	x	0,8	0,7	0,7	
55 bis unter 65 Jahre	1,1	1,0	1,0	x	x	x	0,8	0,7	0,7	
Ausländer	3,6	3,4	3,2	x	x	x	3,4	2,9	2,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,4	1,3	1,3	x	x	x	1,3	1,2	1,2	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Titisee-Neustadt
 Januar 2021

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 63 auf 905 Personen gestiegen. Das waren 173 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 3,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,1%. Dabei meldeten sich 186 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 5 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 117 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-32).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 21 Stellen auf 209 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 98 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 36 neue Arbeitsstellen, 28 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2021	Dez 2020	Nov 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2020		Dez 2019	Nov 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.536	1.488	1.482	48	3,2	196	14,6	8,4	10,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	905	842	829	63	7,5	173	23,6	22,7	25,0
55,7% Männer	504	456	442	48	10,5	108	27,3	25,6	25,9
44,3% Frauen	401	386	387	15	3,9	65	19,3	19,5	24,0
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	67	63	70	4	6,3	7	11,7	-	12,9
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	6	5	10	1	20,0	-8	-57,1	-61,5	-28,6
37,1% 50 Jahre und älter	336	304	306	32	10,5	57	20,4	16,0	23,9
25,5% dar. 55 Jahre und älter	231	212	212	19	9,0	44	23,5	19,8	24,0
31,6% Langzeitarbeitslose	286	268	262	18	6,7	76	36,2	30,1	28,4
6,5% Schwerbehinderte Menschen	59	55	55	4	7,3	2	3,5	-11,3	1,9
29,6% Ausländer	268	265	252	3	1,1	52	24,1	28,6	27,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	186	153	191	33	21,6	-5	-2,6	-9,5	4,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	117	83	105	34	41,0	-7	-5,6	-13,5	-2,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	31	31	35	-	-	-4	-11,4	19,2	9,4
15 bis unter 25 Jahre	20	20	34	-	-	-	-	-20,0	21,4
55 Jahre und älter	35	23	37	12	52,2	4	12,9	-17,9	-
seit Jahresbeginn	186	2.093	1.940	x	x	-5	-2,6	-0,5	0,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	117	142	157	-25	-17,6	-32	-21,5	0,7	1,9
dar. in Erwerbstätigkeit	54	52	68	2	3,8	-14	-20,6	-11,9	21,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	15	34	38	-19	-55,9	-22	-59,5	13,3	15,2
15 bis unter 25 Jahre	16	26	38	-10	-38,5	-7	-30,4	23,8	15,2
55 Jahre und älter	20	22	19	-2	-9,1	-5	-20,0	-8,3	-20,8
seit Jahresbeginn	117	1.917	1.775	x	x	-32	-21,5	-5,8	-6,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	3,6	3,5	x	x	x	3,1	2,9	2,8
Männer	4,1	3,7	3,6	x	x	x	3,2	3,0	2,9
Frauen	3,6	3,5	3,5	x	x	x	3,0	2,9	2,8
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,1	2,3	x	x	x	2,0	2,1	2,0
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,5	0,9	x	x	x	1,2	1,1	1,2
50 bis unter 65 Jahre	4,2	3,8	3,8	x	x	x	3,6	3,3	3,1
55 bis unter 65 Jahre	4,5	4,2	4,2	x	x	x	3,8	3,6	3,5
Ausländer	7,7	7,6	7,2	x	x	x	6,4	6,1	5,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	3,9	3,9	x	x	x	3,4	3,2	3,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	36	54	70	-18	-33,3	-28	-43,8	-18,2	-20,5
Zugang seit Jahresbeginn	36	756	702	x	x	-28	-43,8	-34,3	-35,2
Bestand	209	230	226	-21	-9,1	-98	-31,9	-32,0	-35,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Methodisch-technisch bedingte Verbesserungen führen im Januar 2021 zu einer einmaligen Überzeichnung der Zu- und Abgänge Arbeitsloser. Bundesweit sind diese jeweils um ca. 25.000 überzeichnet; dies entspricht 4% aller Zugänge bzw. 6% der Abgänge.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Titisee-Neustadt
 Januar 2021

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 42 auf 501 Personen gestiegen. Das waren 119 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 137 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 26 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 85 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-31).

Merkmale	Jan 2021	Dez 2020	Nov 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2020		Dez 2019	Nov 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	799	782	781	17	2,2	86	12,1	4,7	10,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	501	459	450	42	9,2	119	31,2	34,6	41,1
57,9% Männer	290	256	241	34	13,3	77	36,2	34,7	39,3
42,1% Frauen	211	203	209	8	3,9	42	24,9	34,4	43,2
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	50	47	54	3	6,4	9	22,0	11,9	38,5
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	*	5	*	*	-2	-28,6	*	66,7
39,7% 50 Jahre und älter	199	177	174	22	12,4	43	27,6	25,5	31,8
26,9% dar. 55 Jahre und älter	135	120	120	15	12,5	34	33,7	27,7	25,0
10,8% Langzeitarbeitslose	54	52	53	2	3,8	26	92,9	62,5	65,6
5,8% Schwerbehinderte Menschen	29	27	26	2	7,4	-1	-3,3	-15,6	-21,2
26,1% Ausländer	131	137	132	-6	-4,4	14	12,0	35,6	40,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	137	115	137	22	19,1	-26	-16,0	-	10,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	104	75	88	29	38,7	-10	-8,8	-8,5	-4,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	23	29	-1	-4,3	-7	-24,1	35,3	93,3
15 bis unter 25 Jahre	16	18	26	-2	-11,1	-1	-5,9	-	44,4
55 Jahre und älter	27	17	26	10	58,8	-1	-3,6	6,3	-13,3
seit Jahresbeginn	137	1.583	1.468	x	x	-26	-16,0	8,0	8,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	85	97	107	-12	-12,4	-31	-26,7	9,0	7,0
dar. in Erwerbstätigkeit	46	44	54	2	4,5	-12	-20,7	2,3	31,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	14	27	28	-13	-48,1	-12	-46,2	58,8	33,3
15 bis unter 25 Jahre	12	23	28	-11	-47,8	-5	-29,4	64,3	21,7
55 Jahre und älter	12	15	11	-3	-20,0	-9	-42,9	-11,8	-26,7
seit Jahresbeginn	85	1.396	1.299	x	x	-31	-26,7	-1,6	-2,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,0	1,9	x	x	x	1,6	1,5	1,4
Männer	2,4	2,1	2,0	x	x	x	1,7	1,6	1,4
Frauen	1,9	1,8	1,9	x	x	x	1,5	1,3	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,6	1,8	x	x	x	1,4	1,4	1,3
15 bis unter 20 Jahre	0,5	*	0,5	x	x	x	0,6	0,3	0,3
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,2	2,2	x	x	x	2,0	1,8	1,7
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,4	2,4	x	x	x	2,1	1,9	2,0
Ausländer	3,7	3,9	3,8	x	x	x	3,5	3,0	2,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,2	2,1	x	x	x	1,8	1,6	1,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Titisee-Neustadt
 Januar 2021

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 21 auf 404 Personen gestiegen. Das waren 54 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,5%.

Dabei meldeten sich 49 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 21 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 32 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 1 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2021	Dez 2020	Nov 2020	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jan 2020		Dez 2019	Nov 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	737	706	701	31	4,4	110	17,5	12,8	10,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	404	383	379	21	5,5	54	15,4	11,0	10,2	
53,0% Männer	214	200	201	14	7,0	31	16,9	15,6	12,9	
47,0% Frauen	190	183	178	7	3,8	23	13,8	6,4	7,2	
4,2% 15 bis unter 25 Jahre	17	16	16	1	6,3	-2	-10,5	-23,8	-30,4	
* dar. 15 bis unter 20 Jahre	*	3	5	*	*	*	*	-66,7	-54,5	
33,9% 50 Jahre und älter	137	127	132	10	7,9	14	11,4	5,0	14,8	
23,8% dar. 55 Jahre und älter	96	92	92	4	4,3	10	11,6	10,8	22,7	
57,4% Langzeitarbeitslose	232	216	209	16	7,4	50	27,5	24,1	21,5	
7,4% Schwerbehinderte Menschen	30	28	29	2	7,1	3	11,1	-6,7	38,1	
33,9% Ausländer	137	128	120	9	7,0	38	38,4	21,9	16,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	49	38	54	11	28,9	21	75,0	-29,6	-8,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	13	8	17	5	62,5	3	30,0	-42,9	6,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	9	8	6	1	12,5	3	50,0	-11,1	-64,7	
15 bis unter 25 Jahre	4	*	8	*	*	1	33,3	*	-20,0	
55 Jahre und älter	8	6	11	2	33,3	5	166,7	-50,0	57,1	
seit Jahresbeginn	49	510	472	x	x	21	75,0	-20,1	-19,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	32	45	50	-13	-28,9	-1	-3,0	-13,5	-7,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	8	8	14	-	-	-2	-20,0	-50,0	-6,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	*	7	10	*	*	*	*	-46,2	-16,7	
15 bis unter 25 Jahre	4	3	10	1	33,3	-2	-33,3	-57,1	-	
55 Jahre und älter	8	7	8	1	14,3	4	100,0	-	-11,1	
seit Jahresbeginn	32	521	476	x	x	-1	-3,0	-15,4	-15,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,5	
Männer	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,4	1,5	
Frauen	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,5	
15 bis unter 25 Jahre	0,6	0,5	0,5	x	x	x	0,6	0,7	0,8	
15 bis unter 20 Jahre	*	0,3	0,5	x	x	x	0,6	0,8	1,0	
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,5	1,5	
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,7	1,5	
Ausländer	3,9	3,7	3,4	x	x	x	2,9	3,1	3,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,6	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Waldkirch

Januar 2021

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 46 auf 717 Personen gestiegen. Das waren 78 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 3,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,7%. Dabei meldeten sich 159 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 28 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 115 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-8).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 17 Stellen auf 176 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 57 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 47 neue Arbeitsstellen, 1 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2021	Dez 2020	Nov 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2020		Dez 2019	Nov 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.159	1.168	1.159	-9	-0,8	56	5,1	6,7	6,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	717	671	657	46	6,9	78	12,2	17,1	19,2
55,9% Männer	401	368	358	33	9,0	41	11,4	10,5	14,0
44,1% Frauen	316	303	299	13	4,3	37	13,3	26,3	26,2
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	55	43	49	12	27,9	-	-	-20,4	-7,5
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	6	7	13	-1	-14,3	1	20,0	-	44,4
37,2% 50 Jahre und älter	267	253	242	14	5,5	36	15,6	27,8	22,2
24,3% dar. 55 Jahre und älter	174	164	155	10	6,1	34	24,3	30,2	26,0
25,2% Langzeitarbeitslose	181	170	179	11	6,5	42	30,2	23,2	33,6
5,3% Schwerbehinderte Menschen	38	41	38	-3	-7,3	-1	-2,6	7,9	8,6
31,4% Ausländer	225	215	210	10	4,7	16	7,7	12,0	11,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	159	165	153	-6	-3,6	-28	-15,0	8,6	-7,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	90	85	66	5	5,9	-13	-12,6	19,7	-12,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	31	37	43	-6	-16,2	-11	-26,2	-11,9	13,2
15 bis unter 25 Jahre	29	27	30	2	7,4	-5	-14,7	-15,6	7,1
55 Jahre und älter	27	33	16	-6	-18,2	-9	-25,0	57,1	-38,5
seit Jahresbeginn	159	1.943	1.778	x	x	-28	-15,0	-5,1	-6,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	115	151	179	-36	-23,8	-8	-6,5	13,5	11,2
dar. in Erwerbstätigkeit	38	61	60	-23	-37,7	-4	-9,5	35,6	13,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	40	50	-14	-35,0	6	30,0	2,6	28,2
15 bis unter 25 Jahre	15	33	30	-18	-54,5	-18	-54,5	6,5	30,4
55 Jahre und älter	17	23	26	-6	-26,1	-7	-29,2	15,0	4,0
seit Jahresbeginn	115	1.856	1.705	x	x	-8	-6,5	-8,5	-10,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	2,8	2,7	x	x	x	2,7	2,4	2,3
Männer	3,2	3,0	2,9	x	x	x	2,9	2,7	2,6
Frauen	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,1	2,0
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,5	1,7	x	x	x	1,9	1,9	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,7	1,3	x	x	x	0,5	0,7	0,9
50 bis unter 65 Jahre	3,0	2,8	2,7	x	x	x	2,7	2,3	2,3
55 bis unter 65 Jahre	3,1	2,9	2,8	x	x	x	2,7	2,4	2,4
Ausländer	8,6	8,2	8,0	x	x	x	8,4	7,7	7,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,1	3,0	x	x	x	2,9	2,6	2,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	47	32	58	15	46,9	1	2,2	-34,7	-20,5
Zugang seit Jahresbeginn	47	534	502	x	x	1	2,2	-21,2	-20,2
Bestand	176	159	164	17	10,7	-57	-24,5	-33,5	-31,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Methodisch-technisch bedingte Verbesserungen führen im Januar 2021 zu einer einmaligen Überzeichnung der Zu- und Abgänge Arbeitsloser. Bundesweit sind diese jeweils um ca. 25.000 überzeichnet; dies entspricht 4% aller Zugänge bzw. 6% der Abgänge.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Waldkirch
 Januar 2021

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 35 auf 425 Personen gestiegen. Das waren 83 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,4%.

Dabei meldeten sich 106 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 22 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 68 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-14).

Merkmale	Jan 2021	Dez 2020	Nov 2020	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jan 2020		Dez 2019	Nov 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	617	623	608	-6	-1,0	76	14,0	20,5	19,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	425	390	370	35	9,0	83	24,3	34,0	32,6	
56,0% Männer	238	213	197	25	11,7	51	27,3	23,8	22,4	
44,0% Frauen	187	177	173	10	5,6	32	20,6	48,7	46,6	
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	38	28	36	10	35,7	6	18,8	-22,2	12,5	
* dar. 15 bis unter 20 Jahre	*	3	6	*	*	*	*	-	20,0	
41,4% 50 Jahre und älter	176	167	148	9	5,4	32	22,2	41,5	23,3	
30,8% dar. 55 Jahre und älter	131	124	110	7	5,6	32	32,3	40,9	26,4	
11,3% Langzeitarbeitslose	48	46	50	2	4,3	20	71,4	48,4	78,6	
5,4% Schwerbehinderte Menschen	23	24	21	-1	-4,2	1	4,5	20,0	23,5	
21,4% Ausländer	91	87	83	4	4,6	3	3,4	17,6	13,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	106	113	98	-7	-6,2	-22	-17,2	20,2	-9,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	75	74	57	1	1,4	-12	-13,8	45,1	-10,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	16	21	26	-5	-23,8	-3	-15,8	-12,5	62,5	
15 bis unter 25 Jahre	22	17	19	5	29,4	8	57,1	-5,6	11,8	
55 Jahre und älter	21	25	12	-4	-16,0	-10	-32,3	66,7	-52,0	
seit Jahresbeginn	106	1.281	1.168	x	x	-22	-17,2	5,9	4,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	68	88	101	-20	-22,7	-14	-17,1	4,8	7,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	28	47	38	-19	-40,4	-9	-24,3	34,3	-2,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	14	24	27	-10	-41,7	3	27,3	9,1	80,0	
15 bis unter 25 Jahre	11	24	21	-13	-54,2	-9	-45,0	71,4	110,0	
55 Jahre und älter	14	10	17	4	40,0	-7	-33,3	-37,5	-19,0	
seit Jahresbeginn	68	1.147	1.059	x	x	-14	-17,1	-2,5	-3,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,6	1,5	x	x	x	1,4	1,2	1,2	
Männer	1,9	1,7	1,6	x	x	x	1,5	1,4	1,3	
Frauen	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,3	1,0	1,0	
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,0	1,3	x	x	x	1,1	1,3	1,1	
15 bis unter 20 Jahre	*	0,3	0,6	x	x	x	*	0,3	0,5	
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,8	1,6	x	x	x	1,7	1,4	1,4	
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,2	1,9	x	x	x	1,9	1,7	1,7	
Ausländer	3,5	3,3	3,2	x	x	x	3,5	3,0	2,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,8	1,7	x	x	x	1,6	1,3	1,3	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Waldkirch

Januar 2021

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 11 auf 292 Personen gestiegen. Das waren 5 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,2%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 53 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 6 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 47 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 6 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2021	Dez 2020	Nov 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2020		Dez 2019	Nov 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	542	545	551	-3	-0,6	-20	-3,6	-5,7	-4,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	292	281	287	11	3,9	-5	-1,7	-0,4	5,5
55,8% Männer	163	155	161	8	5,2	-10	-5,8	-3,7	5,2
44,2% Frauen	129	126	126	3	2,4	5	4,0	4,1	5,9
5,8% 15 bis unter 25 Jahre	17	15	13	2	13,3	-6	-26,1	-16,7	-38,1
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	4	4	7	-	-	1	33,3	-	75,0
31,2% 50 Jahre und älter	91	86	94	5	5,8	4	4,6	7,5	20,5
14,7% dar. 55 Jahre und älter	43	40	45	3	7,5	2	4,9	5,3	25,0
45,5% Langzeitarbeitslose	133	124	129	9	7,3	22	19,8	15,9	21,7
5,1% Schwerbehinderte Menschen	15	17	17	-2	-11,8	-2	-11,8	-5,6	-5,6
45,9% Ausländer	134	128	127	6	4,7	13	10,7	8,5	10,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	53	52	55	1	1,9	-6	-10,2	-10,3	-3,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	15	11	9	4	36,4	-1	-6,3	-45,0	-18,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	15	16	17	-1	-6,3	-8	-34,8	-11,1	-22,7
15 bis unter 25 Jahre	7	10	11	-3	-30,0	-13	-65,0	-28,6	-
55 Jahre und älter	6	8	4	-2	-25,0	1	20,0	33,3	*
seit Jahresbeginn	53	662	610	x	x	-6	-10,2	-20,9	-21,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	47	63	78	-16	-25,4	6	14,6	28,6	16,4
dar. in Erwerbstätigkeit	10	14	22	-4	-28,6	5	100,0	40,0	57,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	12	16	23	-4	-25,0	3	33,3	-5,9	-4,2
15 bis unter 25 Jahre	4	9	9	-5	-55,6	-9	-69,2	-47,1	-30,8
55 Jahre und älter	3	13	9	-10	-76,9	-	-	225,0	125,0
seit Jahresbeginn	47	709	646	x	x	6	14,6	-16,8	-19,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,2	1,2	1,1
Männer	1,3	1,2	1,3	x	x	x	1,4	1,3	1,2
Frauen	1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,1	1,0	1,0
15 bis unter 25 Jahre	0,6	0,5	0,5	x	x	x	0,8	0,6	0,7
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,4	0,7	x	x	x	0,3	0,4	0,4
50 bis unter 65 Jahre	1,0	1,0	1,1	x	x	x	1,0	0,9	0,9
55 bis unter 65 Jahre	0,8	0,8	0,8	x	x	x	0,8	0,7	0,7
Ausländer	5,1	4,9	4,8	x	x	x	4,9	4,8	4,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,4	1,3	1,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.